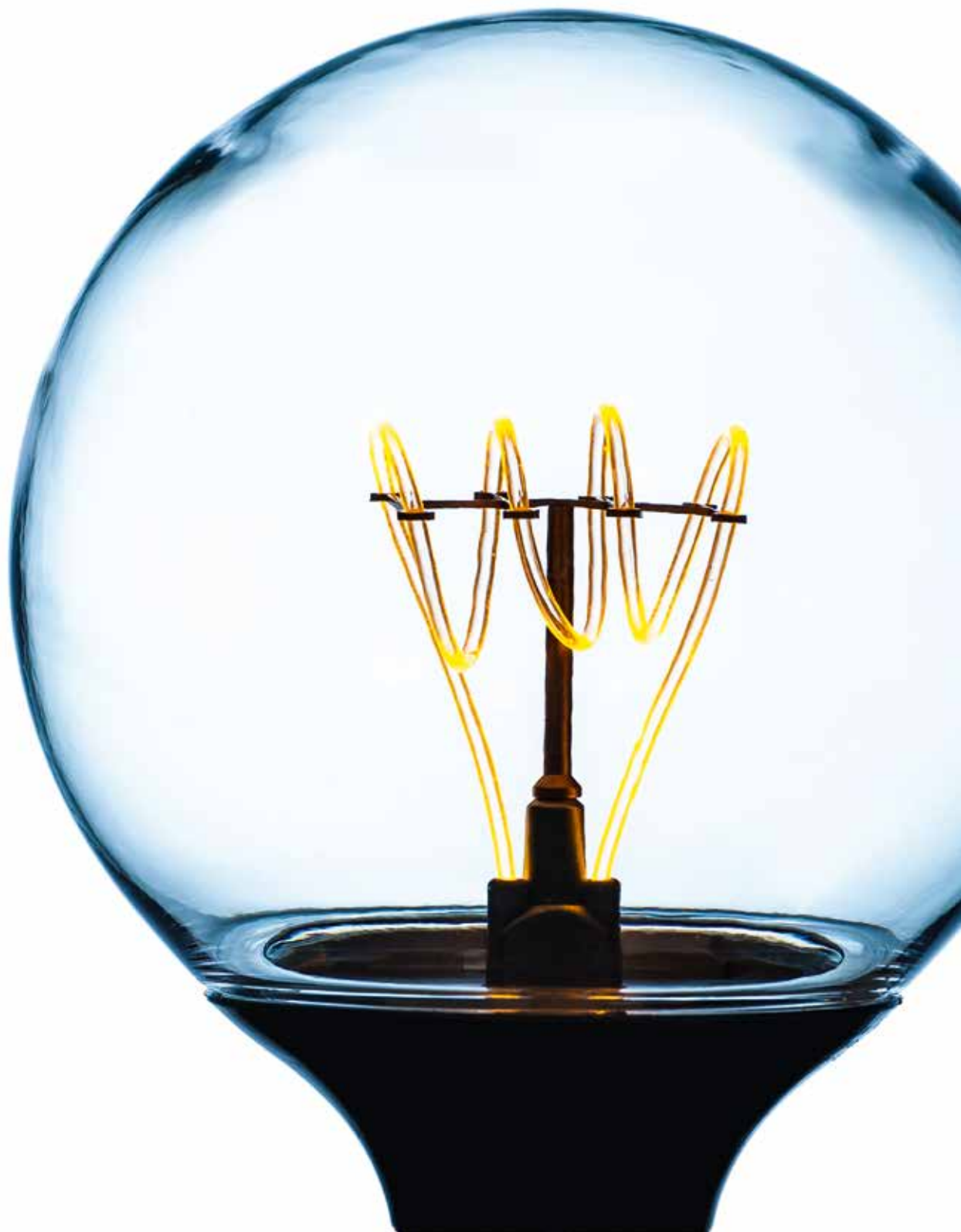


# Geschäftsbericht 2018



Ihr regionaler Energieversorger.



## Editorial der Geschäftsleitung

*2018 war geprägt von steigenden Preisen, hohen Temperaturen und einer guten Konjunktur. Die Strompreise stiegen, mit kurzem Einbruch über die Sommerzeit, kontinuierlich an und bescherten der stromproduzierenden Energiebranche, speziell der Wasserkraft, bessere Bedingungen als zuletzt. Parallel dazu bewegten sich die Gaspreise in höhere Preisregionen. Das führte dazu, dass auch wir unsere Endkundenpreise in drei Stufen erhöhen mussten – eine ausserordentliche Massnahme.*



*Das Jahr war nach einem kalten Winter überdurchschnittlich warm und sehr trocken, was den Wasserabsatz gestützt und den Gasabsatz gebremst hat. Kundenseitige Effizienzsteigerungsmassnahmen führten teilweise zu einer tieferen individuellen Gasnachfrage. Erfreulicherweise konnte trotzdem dank der neu gewonnenen Gasanschlüsse nochmals mehr Absatz als im Vorjahr generiert werden.*

*Die sehr gute Konjunktur hat zu einem Rekordabsatz auf dem Grenchener Stromnetz geführt. Es ist zu beobachten, dass der Stromabsatz bei den Haushalten trotz Sparanstrengungen und Effizienzsteigerung nicht abnimmt, sondern stetig ansteigt. Ein Widerspruch zu den Zielsetzungen der Energiestrategie des Bundes. Jedoch hat der sich öffnende Strommarkt zur Konsequenz, dass die Margen geschmolzen sind und der erhöhte Stromabsatz für die SWG keine Erhöhung des Ertrags nach sich zog. Es zeichnet sich ab, dass die lange prognostizierte Margenerosion nun tatsächlich einsetzt. Die Zusatzerträge aus unseren Dienstleistungen haben sich erfreulich entwickelt, können jedoch diese Einbussen nicht kompensieren.*

*Finanziell war 2018 aus oben beschriebenen Gründen ein durchschnittliches Jahr. Und dies auch nur aufgrund eines ausserordentlichen Engagements unserer Mitarbeitenden und dank unseren treuen Kundinnen und Kunden. Im Namen der Geschäftsleitung bedanke ich mich in aller Form und freue mich auf die gemeinsame Zukunft.*

**Per Just, Geschäftsleiter**

im April 2019

# Lagebericht

## Branchenentwicklung und Rahmenbedingungen

Das Berichtsjahr war geprägt vom Thema der Digitalisierung und der digitalen Transformation der Energielandschaft. Die Kernaussage: Es werden grundlegend neue Geschäftsmodelle benötigt, um aus den vorhandenen Gegebenheiten neue Assets und Werte zu schaffen. Die SWG hat dieses Potenzial und die daraus resultierenden Chancen früh erkannt und in den vergangenen Jahren zeitnah in neue Technologien wie Smart Metering investiert.

Weiter haben die Themen Klimawandel und Verminderung des CO<sub>2</sub>-Ausstosses neuen Schub erhalten. Nach wie vor stehen auch die Gasmarkt- wie auch die vollumfängliche Strommarktliberalisierung in Diskussion. Deren Umsetzung scheint nur noch eine Frage der Zeit. Der Verwaltungsrat der SWG begegnet dieser Herausforderung mit einer an den künftigen Marktgegebenheiten ausgerichteten Strategie, die jährlich evaluiert wird, um den aktuellen und künftigen Entwicklungen Rechnung zu tragen. Das chancen- und risikoorientierte Controlling in der SWG sorgt dafür, dass Chancen und Risiken in die Unternehmensstrategie miteinfließen.

Wir sind überzeugt, dass Wettbewerb die wichtigste Voraussetzung ist, um Innovation, positive Veränderung und nachhaltiges Wachstum zu erzielen.

## Geschäftsverlauf

Die Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen liegen leicht über dem Vorjahr. Das Dienstleistungsgeschäft konnte dabei erneut einen Zuwachs verzeichnen. Der Rohrleitungsbau hat sich etabliert und bietet seine Dienstleistungen in zunehmendem Umfang erfolgreich auch in Anrainergemeinden an. Auch Services wie Unterhalt und Reinigungsarbeiten bei Wasserversorgern konnten ausgebaut werden. Ebenso wurden mehrere Kundenprojekte im Bereich Trafosanierung und Neuinstallationen von Trafos umgesetzt. Das Unternehmensergebnis ist vergleichbar mit demjenigen des Vorjahrs. Dem Kostenanstieg durch zunehmende Regulierung und gestiegene Anforderungen im Rechnungswesen konnte erneut mit umgesetzten Verbesserungen in den internen Abläufen entgegengewirkt werden.

Die SWG beschäftigt im Berichtsjahr 65 Mitarbeitende und eine Lernende, aufgeteilt in 16 Teilzeit- und 50 Vollzeitstellen. Diese Anzahl an Beschäftigten entspricht 59 Vollzeitäquivalenten.

## Projekte

Das Smart Metering-Projekt befindet sich in der Abschlussphase. Die flächendeckende Installation von «smarten» Zählern gilt als abgeschlossen. 2019 steht im Zeichen der Operationalisierung des Systems sowie der Steigerung der Datenqualität und der Verfügbarkeit.

Windkraft Grenchen, das grösste Projekt der SWG, ist durch die hängigen Einsparungen in Verzug geraten. Nach wie vor ist die SWG davon überzeugt, hier im Rahmen der erneuerbaren Energien einen wichtigen Beitrag zur Energiestrategie zu leisten.

Mit dem Baubeginn einer eigenen Biogasanlage wurde ein Meilenstein gesetzt. Die SWG trägt in Zusammenarbeit mit der ARA dazu bei, Erdgas mit Biogas erneuerbarer zu machen.

## Zukunftsansichten

Für die Öffnung des Gasmarktes ist die SWG bestens gerüstet. Sie folgt bereits heute den Branchenvorgaben und setzt konsequent auf die Trennung zwischen Netz und Energie.

Im Strombereich erfüllt die SWG alle Vorgaben und gesetzlichen Anforderungen der Aufsichtsbehörde und ist mit dem 2018 neu aufgestellten ERP-System bestens gerüstet für neue Regulierungsvorgaben und ein umfangreiches und transparentes Berichtswesen. Im ersten Quartal 2019 geht die SWG-Biogasanlage ans Netz, womit sich neue Möglichkeiten der Produktentwicklung bieten. Lokal produziertes Biogas ist nicht nur CO<sub>2</sub> befreit, es trägt auch zu einem aktiven Umweltschutz bei.

2019 wird für die Mitarbeiter der Abteilung Gas und Wasser Netz ein herausforderndes Jahr. Ein grosser Anteil des Streckennetzes aus Duktulgussleitungen ist aufgrund von Korrosion zu erneuern. Ebenso müssen Teile der Gruppenwasserversorgungs-Hauptverbindungsleitung saniert werden.

Beim Projekt Windkraft Grenchen ist 2019 ein Entscheid des Bundesgerichtes in Sachen Nutzungsplanung zu erwarten, welchem die Bearbeitung der Baubewilligung folgt.

# Bilanz

	<b>31.12.2018</b>		<b>Vorjahr</b>	
	CHF	%	CHF	%
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>8 368 529.09</b>	<b>8,6</b>	<b>8 576 073.97</b>	<b>8,9</b>
Forderungen gegenüber Dritten	11 237 249.47		11 105 957.97	
Forderungen gegenüber Beteiligungsgesellschaften	53 566.80		85 980.30	
Forderungen gegenüber Stadt Grenchen	328 108.95		548 286.50	
Delkredere	-534 775.75		-604 245.09	
<b>Forderungen aus Lieferungen/Leistungen</b>	<b>11 084 149.47</b>	<b>11,4</b>	<b>11 135 979.68</b>	<b>11,6</b>
Übrige Forderungen Dritte	121 782.51		151 143.67	
Übrige Forderungen Beteiligungsgesellschaften	0.00		15 000.00	
<b>Übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>121 782.51</b>	<b>0,1</b>	<b>166 143.67</b>	<b>0,2</b>
<b>Vorräte</b>	<b>261 529.61</b>	<b>0,3</b>	<b>203 875.51</b>	<b>0,2</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>209 396.07</b>	<b>0,2</b>	<b>113 250.98</b>	<b>0,1</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>20 045 386.75</b>	<b>20,6</b>	<b>20 195 323.81</b>	<b>21,0</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>940 133.30</b>	<b>1,0</b>	<b>1 491 966.65</b>	<b>1,6</b>
<b>Beteiligungen</b>	<b>2 850 000.00</b>	<b>2,9</b>	<b>2 850 000.00</b>	<b>3,0</b>
Mobile Sachanlagen	2 185 319.45		916 702.79	
Betriebsanlagen	60 295 036.77		61 234 611.22	
Immobilie Sachanlagen	8 684 182.96		8 754 843.53	
Anlagen im Bau	1 857 570.05		0.00	
<b>Sachanlagen</b>	<b>73 022 109.23</b>	<b>75,1</b>	<b>70 906 157.54</b>	<b>73,9</b>
<b>Immaterielle Anlagen</b>	<b>428 693.29</b>	<b>0,4</b>	<b>540 311.90</b>	<b>0,6</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>77 240 935.82</b>	<b>79,4</b>	<b>75 788 436.09</b>	<b>79,0</b>
<b>AKTIVEN</b>	<b>97 286 322.57</b>	<b>100,0</b>	<b>95 983 759.90</b>	<b>100,0</b>

	<b>31.12.2018</b>		<b>Vorjahr</b>	
	CHF	%	CHF	%
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	4 932 825.69		4 662 348.60	
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsgesellschaften	212 738.30		712 362.25	
Verbindlichkeiten gegenüber Stadt Grenchen	2 053 775.00		3 423 012.31	
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen</b>	<b>7 199 338.99</b>	<b>7,4</b>	<b>8 797 723.16</b>	<b>9,2</b>
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	391 614.10		333 972.95	
Amortisationsanteil Darlehen Postfinance (verzinslich)	200 000.00		200 000.00	
<b>Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>591 614.10</b>	<b>0,6</b>	<b>533 972.95</b>	<b>0,6</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>1 948 188.35</b>	<b>2,0</b>	<b>1 809 617.62</b>	<b>1,9</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>9 739 141.44</b>	<b>10,0</b>	<b>11 141 313.73</b>	<b>11,6</b>
Darlehen Postfinance (verzinslich)	9 200 000.00		9 400 000.00	
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>9 200 000.00</b>	<b>9,5</b>	<b>9 400 000.00</b>	<b>9,8</b>
Langfristige Rückstellungen	21 190 000.00		17 693 113.00	
Rückstellungen Gruppenwasserversorgung Dritte	331 550.00		319 850.00	
<b>Rückstellungen</b>	<b>21 521 550.00</b>	<b>22,1</b>	<b>18 012 963.00</b>	<b>18,8</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>30 721 550.00</b>	<b>31,6</b>	<b>27 412 963.00</b>	<b>28,6</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>40 460 691.44</b>	<b>41,6</b>	<b>38 554 276.73</b>	<b>40,2</b>
Eigenkapital	35 312 356.43		34 532 108.47	
Fonds Gruppenwasserversorgung Grenchen	705 986.00		690 086.00	
Betriebsreserven aus Neubewertung	20 807 288.70		22 207 288.70	
<b>Eigenkapital</b>	<b>56 825 631.13</b>	<b>58,4</b>	<b>57 429 483.17</b>	<b>59,8</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>97 286 322.57</b>	<b>100,0</b>	<b>95 983 759.90</b>	<b>100,0</b>

# Erfolgsrechnung

	2018 CHF	%	Vorjahr CHF	%
Ertrag Wasser	5 284 018.01		4 881 852.93	
Ertrag Strom	19 850 380.30		20 909 715.47	
Ertrag Gas	13 771 013.23		13 654 433.29	
Übriger Dienstleistungsertrag	1 989 225.62		1 361 936.49	
Konzession Stadt Grenchen	-1 858 937.73		-1 890 430.85	
Veränderung Delkredere	69 469.34		-79 158.05	
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>39 105 168.77</b>	<b>100,0</b>	<b>38 838 349.28</b>	<b>100,0</b>
Aufwand Wasser	1 032 843.39		969 008.38	
Aufwand Strom	10 565 838.98		10 376 476.10	
Aufwand Gas	7 031 335.13		6 024 095.79	
Aufwand übrige Dienstleistungen	427 880.79		205 954.87	
<b>Direkter Aufwand</b>	<b>19 057 898.29</b>	<b>48,7</b>	<b>17 575 535.14</b>	<b>45,3</b>
<b>Bruttoergebnis I</b>	<b>20 047 270.48</b>	<b>51,3</b>	<b>21 262 814.14</b>	<b>54,7</b>
Lohnaufwand	5 425 353.31		5 913 342.42	
Sozialversicherungsaufwand	1 586 309.31		1 089 845.24	
Übriger Personalaufwand	293 717.40		292 032.01	
Temporäre Mitarbeiter	157 351.70		5 844.27	
<b>Personalaufwand</b>	<b>7 462 731.72</b>	<b>19,1</b>	<b>7 301 063.94</b>	<b>18,8</b>
<b>Bruttoergebnis II</b>	<b>12 584 538.76</b>	<b>32,2</b>	<b>13 961 750.20</b>	<b>35,9</b>
Unterhalt und Reparaturen	143 505.33		328 995.49	
Fahrzeug- und Transportaufwand	96 211.64		183 939.25	
Sachversicherungen, Abgaben, Leitungskataster	564 609.72		406 339.24	
Energie- und Entsorgungsaufwand	359 534.75		67 453.61	
Verwaltungsaufwand	628 438.80		543 026.93	
Informatikaufwand	943 783.01		982 294.52	
Werbeaufwand	271 877.64		270 922.40	
<b>Sonstiger betrieblicher Aufwand</b>	<b>3 007 960.89</b>	<b>7,7</b>	<b>2 782 971.44</b>	<b>7,2</b>
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Finanzerfolg</b>	<b>9 576 577.87</b>	<b>24,5</b>	<b>11 178 778.76</b>	<b>28,8</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>4 191 894.72</b>	<b>10,7</b>	<b>7 399 525.02</b>	<b>19,1</b>
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg</b>	<b>5 384 683.15</b>	<b>13,8</b>	<b>3 779 253.74</b>	<b>9,7</b>
Finanzertrag	117 805.00		94 596.30	
Finanzaufwand	-194 699.81		-196 666.21	
<b>Finanzerfolg</b>	<b>-76 894.81</b>	<b>-0,2</b>	<b>-102 069.91</b>	<b>-0,3</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>5 307 788.34</b>	<b>13,6</b>	<b>3 677 183.83</b>	<b>9,5</b>
<b>Betrieblicher Nebenerfolg</b>	<b>87 127.90</b>	<b>0,2</b>	<b>62 208.42</b>	<b>0,2</b>
a.o. einmaliger oder periodenfremder Ertrag	18 239.67		1 091 862.58	
a.o. einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-1 108 420.95		-728 529.95	
Veränderung Rückstellungen	-3 496 887.00		-3 294 934.71	
Zuweisung Gruppenwasserversorgung	-27 600.00		-27 600.00	
	<b>-4 614 668.28</b>	<b>-11,8</b>	<b>-2 959 202.08</b>	<b>-7,6</b>
<b>JAHRESGEWINN</b>	<b>780 247.96</b>	<b>2,0</b>	<b>780 190.17</b>	<b>2,0</b>

# Geldflussrechnung

	<b>2018</b> CHF	<b>Vorjahr</b> CHF
<b>GESCHÄFTSBEREICH</b>		
Unternehmenserfolg	780 247.96	780 190.17
+ Abschreibungen	4 191 894.72	7 399 525.02
+ Darlehensverzicht	200 000.00	0.00
– Gewinn aus Verkauf Anlagevermögen	0.00	–967 648.15
+ Verlust aus Abgang Anlagevermögen	154 312.06	0.00
+/- Veränderung Debitoren	51 830.21	–2 859 561.02
+/- Veränderung übrige Forderungen / Aktive Rechnungsabgr.	–51 783.93	136 138.16
+/- Veränderung Vorräte	–57 654.10	37 844.65
+/- Veränderung Kreditoren	–1 598 384.17	424 037.20
+/- Veränderung übrige Verbindlichkeiten	57 641.15	77 427.28
+/- Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen	138 570.73	–1 147 241.14
+/- Veränderung langfristige Rückstellungen	3 496 887.00	3 294 934.71
+/- Veränderung Rückstellungen GWVG	11 700.00	11 700.00
<b>Cash Flow Unternehmung</b>	<b>7 375 261.63</b>	<b>7 187 346.88</b>
<b>INVESTITIONSBEREICH</b>		
+ Amortisation Darlehen	321 833.35	234 432.00
– Gewährung Darlehen	0.00	–643 666.65
+ Verkauf Wertschriften	30 000.00	0.00
– Investitionen mobile Sachanlagen + Aktivierter Aufwand	–662 713.32	–179 556.32
+ Devestitionen mobile Sachanlagen	0.00	52 164.22
– Investitionen Betriebsanlagen + Aktivierter Aufwand	–4 502 354.47	–4 448 602.92
– Investitionen Windparks	–727 902.02	–945 558.43
+ Devestitionen immobile Sachanlagen	0.00	965 500.00
– Veränderung Anlagen im Bau	–1 857 570.05	0.00
– Investitionen immaterielle Anlagen + Aktivierter Aufwand	0.00	–99 668.05
<b>Mittelfluss Investitionsbereich</b>	<b>–7 398 706.51</b>	<b>–5 064 956.15</b>
<b>FINANZIERUNGSBEREICH</b>		
– Amortisation Darlehen Postfinance	–200 000.00	–200 000.00
+/- Zuweisung Gruppenwasserversorgung Grenchen	15 900.00	15 900.00
<b>Mittelfluss Finanzierungsbereich</b>	<b>–184 100.00</b>	<b>–184 100.00</b>
<b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>	<b>–207 544.88</b>	<b>1 938 290.73</b>
Flüssige Mittel per 01.01.	8 576 073.97	6 637 783.24
Flüssige Mittel per 31.12.	8 368 529.09	8 576 073.97
<b>Nachweis Veränderung</b>	<b>–207 544.88</b>	<b>1 938 290.73</b>

# Anhang

## Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die Kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

## Angewendete Bewertungsgrundsätze

### Vorräte

Vorräte werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten abzgl. einer pauschalen Wertberichtigung bewertet.

### Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten oder Herstellkosten bewertet. Die Anlagenwerte werden gemäss der Aktivierungsrichtlinie der SWG erfasst und nach den geltenden Grundlagen und Bedingungen des Obligationenrechts sowie des Stromversorgungsgesetzes und der Stromversorgungsverordnung abgeschrieben. Dort wo keine gesetzliche Grundlage besteht, wird den einschlägigen Branchenempfehlungen Rechnung getragen.

Die Betriebsanlagen Strom wurden im Jahr 2013 zum effektiven Anlagewert Neubewertet. Es wurde eine Neubewertungsreserve über CHF 27,8 Mio. gebildet. Diese Betriebsreserve aus Neubewertung wird jährlich direkt über das Eigenkapital um die entsprechenden Abschreibungen reduziert.

## Rückstellungsspiegel der langfristigen Rückstellungen

Bezeichnung	Bestand 01.01.2017	Zugang	Abgang	Bestand 31.12.2017
Ersatz Graugussleitungen	4 000 000	4 000 000		8 000 000
Trafostationen	750 000	250 000		1 000 000
Sanierung Unterwerke	1 384 646	115 354		1 500 000
Marktrisiko	2 095 000			2 095 000
interne Risiken	500 000			500 000
Gaspreisausgleich	384 432			384 432
Pensionskasse	2 761 000		-247 319	2 513 681
neue Geschäftsfelder	553 100	446 900		1 000 000
Windpark	1 970 000		-1 270 000	700 000
<b>Total</b>	<b>14 398 178</b>	<b>4 812 254</b>	<b>-1 517 319</b>	<b>17 693 113</b>

Bezeichnung	Bestand 01.01.2018	Zugang	Abgang	Bestand 31.12.2018
Ersatz Graugussleitungen	8 000 000	4 700 000		12 700 000
Trafostationen	1 000 000			1 000 000
Sanierung Unterwerke	1 500 000			1 500 000
Marktrisiko	2 095 000	105 000		2 200 000
interne Risiken	500 000	500 000	-200 000	800 000
Gaspreisausgleich	384 432	105 568		490 000
Pensionskasse	2 513 681		-1 513 681	1 000 000
neue Geschäftsfelder	1 000 000			1 000 000
Windpark	700 000		-200 000	500 000
<b>Total</b>	<b>17 693 113</b>	<b>5 410 568</b>	<b>-1 913 681</b>	<b>21 190 000</b>



	<b>31.12.2018</b> CHF	<b>Vorjahr</b> CHF
<b>Erklärung zur Anzahl Vollzeitstellen</b>		
Nicht über 50 Vollzeitstellen	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Nicht über 250 Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend
<b>Verbindlichkeiten Vorsorgeeinrichtungen</b>	<b>151 730</b>	<b>0</b>
<b>Wesentliche Beteiligung</b>		
Bauunternehmung Panaiia & Crausaz AG, Grenchen		
Betrieb einer Bauunternehmung auf dem		
Gebiete des Strassenbaus und des grabenlosen Tiefbaues		
100 Namenaktien à nom. CHF 1000.00	Quote	100%
	100%	100%
<b>Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverbindlichkeiten</b>		
Gesamtbetrag der kaufvertragsähnlichen Leasingverbindlichkeiten	0	15 961
<b>Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung</b>		
Gewinne aus Verkauf Anlagevermögen	0	967 648
Aktivierung Contracting	0	86 147
Übriger ausserordentlicher Ertrag	18 240	38 068
<b>Total a.o. einmaliger oder periodenfremder Ertrag</b>	<b>18 240</b>	<b>1 091 863</b>
Darlehensverzicht	-200 000	0
Verluste aus Abgang Anlagevermögen	-154 312	0
Sonderzahlung Stadt Grenchen	-715 000	-723 640
Übriger ausserordentlicher Aufwand	-39 109	-4 890
<b>Total a.o. einmaliger oder periodenfremder Aufwand</b>	<b>-1 108 421</b>	<b>-728 530</b>
<b>Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>		
<b>Verbindlichkeiten bis 5 Jahre</b>		
Darlehen Postfinance	800 000	800 000
<b>Verbindlichkeiten über 5 Jahre</b>		
Darlehen Postfinance	8 400 000	8 600 000
<b>Honorar der Revisionsstelle</b>		
Revisionsdienstleistungen	15 000	15 000
Personalumfrage / Workshops	18 350	0
Andere Dienstleistungen	17 970	7 000

#### Angaben zur Stetigkeit in Darstellung und Bewertung

Die Jahresrechnung wurde im Berichtsjahr aufgrund der Abacus-Umstellung teilweise geändert. Die Angaben des Vorjahres wurden zur Vergleichbarkeit entsprechend angepasst. Die von der Gemeindeversammlung genehmigte Jahresrechnung ist rechtlich massgebend. Durch das nahezu flächendeckende Rollout der Smart Meter und die Umstellung der Tariflandschaft wurde die Abrechnung im Jahr 2017 von rollierender Zonen-Abrechnung auf Quartals-Abrechnungen angepasst. Neu wurden 2017 alle Haushalte jeweils auf das Quartalsende verrechnet; die Industrie und das Gewerbe verblieben im monatlichen Abrechnungsverfahren. Diese Abrechnungsmethode hat den Vorteil, dass Erträge analog den Aufwänden verbucht und Periodenfehler eliminiert werden. Dies führte jedoch zu Abweichungen in den Ertragsbuchungen im Jahr 2017.

#### Weitere Angaben

Die SWG ist eine selbständige öffentlich-rechtliche Unternehmung der Stadt Grenchen mit eigener Rechtspersönlichkeit.

Die SWG ist mit Grundbuch Grenchen Nr. 1515 mit Verdachtsflächen im Altlastenkataster des Kantons Solothurn verzeichnet. Das Grundstück wurde im Jahre 2013 komplett saniert, wobei zwei kleine Flächen nicht aus dem Kataster gelöscht werden konnten.

Die Liquiditäts- sowie Ertragslage des Konzerns wird bei einer Konsolidierung nicht wesentlich anders dargestellt, weshalb auf eine Erstellung der Konzernrechnung verzichtet wird.



Tel. +41 32 654 96 96  
 Fax +41 32 654 96 10  
 www.bdo.ch

BDO AG  
 Dammstrasse 14  
 2540 Grenchen

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Verwaltungsrat der SWG, Grenchen

### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der SWG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner bestätigen wir, dass die Gewinnablieferung dem Konzessionsvertrag mit der Einwohnergemeinde entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Grenchen, 6. Mai 2019

BDO AG

Christoph Kaufmann

Zugelassener Revisionsexperte

Nicole Schöni

Leitende Revisorin

Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage

Jahresrechnung

# Kennzahlen auf einen Blick

		2018		Vorjahr		
			%		%	
<b>Energie und Wasser (Verkauf)</b>						
Strom	kWh	145 525 794		138 338 238		
Wasser	m <sup>3</sup>	1 428 083		1 482 578		
Gas	kWh	196 352 458		220 592 200		
<b>Zähler</b>						
Strom	Anzahl	11 800		11 699		
Wasser	Anzahl	3 193		3 192		
Gas	Anzahl	3 102		3 077		
<b>Personal</b>						
		<b>66</b>		<b>61</b>		
Mitarbeitende	Anzahl	65		59		
Temporäre	Anzahl	0		0		
Lernende	Anzahl	1		2		
<b>Bilanzsumme</b>						
		<b>CHF</b>	<b>97 286 323</b>	<b>100,00</b>	<b>95 983 760</b>	<b>100,00</b>
Umlaufvermögen	CHF	20 045 387	20,60	20 195 324	21,04	
Anlagevermögen	CHF	77 240 936	79,40	75 788 436	78,96	
Fremdkapital	CHF	40 460 691	41,59	38 554 277	40,17	
Eigenkapital (inkl. GWVG) <sup>1)</sup>	CHF	56 825 631	58,41	57 429 483	59,83	
<b>Nettoerlöse aus L&amp;L</b>						
		<b>CHF</b>	<b>39 105 169</b>	<b>100,00</b>	<b>38 838 349</b>	<b>100,00</b>
Stromversorgung	CHF	19 850 380	50,76	20 909 715	53,84	
Wasserversorgung	CHF	5 284 018	13,51	4 881 853	12,57	
Gasversorgung	CHF	13 771 013	35,22	13 654 433	35,16	
Übriger Dienstleistungsertrag	CHF	1 989 226	5,09	1 361 936	3,51	
Konzession Stadt Grenchen	CHF	-1 858 938	-4,75	-1 890 431	-4,87	
Veränderung Delkredere	CHF	69 469	0,18	-79 158	-0,20	
<b>Nettoinvestitionen</b>						
		<b>CHF</b>	<b>7 022 638</b>	<b>100,00</b>	<b>4 657 221</b>	<b>100,00</b>
Investitionen SWG	CHF	786 002	11,19	163 687	3,51	
Strom	CHF	2 057 208	29,29	1 641 984	35,26	
Wasser	CHF	1 979 898	28,19	1 117 087	23,99	
Gas	CHF	1 314 743	18,72	1 026 735	22,05	
Neue Geschäftsfelder	CHF	884 787	12,60	707 728	15,20	

<sup>1)</sup> Gruppenwasserversorgung Grenchen

# Personal

Stand: 31. Dezember 2018

Aebi Kurt · Affolter Bernhard · Amstutz Diana · Andres Thomas · Arn Sandra · Baumgartner Ramona · Beutler Marianne · Bieli André · Blaser Ramona · Buchser Bruno · Chittaro Anina · Dänzer Quentin · Decurtins Carli · Decurtins Karin · Eberhard Isabelle · Emch Alexandra · Fischer Domenik · Flück Markus · Fluri Remo · Gabbellini Zimmermann Gallia Maria · Gerber Jasmine · Gloor Roman · Gomez Emilio · Granig Silvan · Griese Jens · Grosjean Cédric · Gubler Christian · Houlmann Jean-Paul · Ille Thomas · Jovanova Silvana · Just Per · Kilchenmann Alfred · Koraqi Jehona · Krähenbühl Jolanda · Küderli Martin · Lachat Benjamin · Leuenberger Ronny · Maier Fabian · Makolli Përparim · Marrer Daniela · Martin Lars · Meier Sascha · Mete Santo · Meyer Aaron · Nussbaum Yves · Nyffenegger Claudia · Plesse Michael · Plüss Sandro · Probst Reto · Rettschlag Gerd · Richard Yvonne · Runau Thomas · Saiti Melita · Schaller Sandra · Schenk Harald · Schumacher Daniel · Schwiete Roland · Selau Andreas · Stauffer Verena · Stierli Andreas · Suhrcke André · vom Brocke Cathérine · Weissbaum Gerhard · Winz Michael · Ziegler Petra · Zurflüh Marianne

# Versorgungsgebiet

